

WEITERHIN TOP  
INFORMIERT  
MIT DER BASF  
REGIONAL-  
BERATUNG

Mehr auf  
Seite  
27

# WEINBAU 2024

 **BASF**

We create chemistry

PFLANZENSCHUTZ-RATGEBER  
ÖSTERREICH

# Vorwort



## LIEBE NAHRUNGSMITTELPRODUZENTEN,

unsere Produktpalette mit Mikroorganismen, Nitrifikationshemmern und vor allem unseren chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln ist eine wichtige Stütze für die biologische und integrierte Landwirtschaft, um Ertrag und Qualität zu verbessern. Entsprechend versuchen wir so gut wie möglich, für alle biologisch und integriert arbeitenden Landwirte diese wichtigen Betriebsmittel auf einen immer wirksameren, günstigeren und naturverträglicheren Stand zu bringen.

## Obwohl die Wissenschaft in den letzten Jahrzehnten enorme Fortschritte gemacht hat, wird die Zulassung neuer Wirkstoffe immer schwieriger. Woran liegt das?

Ein Faktor ist die mediale Berichterstattung bzw. der Boulevard-Journalismus einiger Medienformate. Panikmache mit immer dramatischeren Schlagzeilen trägt zur Verunsicherung der Bevölkerung gegenüber integrierter Landwirtschaft bei. Da immer weniger Menschen mit Landwirtschaft zu tun haben oder in der Realität der Landwirtschaft arbeiten, war es für viele Jahre leicht, Falschinformation publikumswirksam zu verbreiten. Extrembeispiele und Einzelfälle wurden als Normalfall vermittelt, Landwirte als Täter verunglimpft und vermeintlich „traditionelle“ Landwirtschaft in eine Almhütten-Idylle verklärt. Ich glaube aber, dass diese Zeit der unreflektierten Schwarz-Weiß-Malerei vorbei ist. Ich glaube nach Gesprächen mit vielen jungen Menschen auch abseits des Berufs als Landwirt, dass sich wieder mehr Interessierte mit den Fakten in der Landwirt-

schaft auseinandersetzen wollen. Nachdem Landwirte, Politik und Industrie es lange Zeit schwer gehabt haben, über den Nutzen moderner Betriebsmittel zu sprechen, muss die Gelegenheit zur Aufklärung und zum Aufruf zur Vernunft genutzt werden. Neben dem persönlichen Einsatz aller unserer Mitarbeiter, versuchen wir als Teil der Industriegruppe Pflanzenschutz (IGP) auf medialer und politischer Ebene unseren Teil zum Dialog zu leisten. Wir müssen Pflanzenschutz als das darstellen, was es ist: ein Werkzeug zum Nutzen für die Gesellschaft: Pflanzenschutz als eine der Grundlagen im Kampf gegen Hunger und für leistbare Lebensmittel.

## Damit wünsche ich Ihnen als Landwirt und Teil der Lebensmittelkette eine erfolgreiche Saison!

## Abschließend möchte ich Sie auf die Vorteile unseres neuen Wirkstoffes aufmerksam machen.

**Revyso<sup>®</sup>**: Ein neues Azol-Fungizid in den Produkten Revytrex<sup>®</sup>, Balaya<sup>®</sup>, Revyona<sup>®</sup> und Cantus<sup>®</sup> Revy. Es ist in vielen Kulturen wie z.B. Getreide, Wein, Obst, Rübe und Kartoffel zugelassen. Es unterstützt Sie nicht nur beim Resistenzmanagement, sondern ermöglicht auch höhere Erträge. Belegt wurde das erneut 2023 mit den aktuellen Versuchen der Landwirtschaftskammern. Revyso<sup>®</sup>-Produkte haben außerdem ein außergewöhnlich gutes regulatorisches Profil, damit Sie als Anwender keine Probleme durch komplexe Auflagen bekommen.

Dr. Martin Lorenz  
Landesleitung Agrar Österreich

# Inhaltsverzeichnis

<b>Mischbarkeit</b>		<b>Fungizide gegen Oidium</b>	
Die richtige Reihenfolge der Mischpartner .....	3	Revyona <sup>®</sup> .....	16-17
<b>Ansprechpartner</b> .....	<b>4-5</b>	Vivando <sup>®</sup> .....	18
		Collis <sup>®</sup> .....	19
		Sercadis <sup>®</sup> .....	20
<b>Fungizide gegen Peronospora</b>		<b>Fungizide gegen Botrytis</b>	
Vinum <sup>®</sup> Fit-Pack .....	6	Regalis <sup>®</sup> Plus .....	21
Polyram <sup>®</sup> WG .....	7	Scala <sup>®</sup> .....	22
Aktuan <sup>®</sup> 3S.....	8	Cantus <sup>®</sup> .....	23
Delan <sup>®</sup> Pro.....	9	<b>Netzmittel</b>	
Copac <sup>®</sup> Flow .....	10	Silwet <sup>®</sup> Top.....	24
Zampro <sup>®</sup> .....	11	<b>Herbizid</b>	
Enervin <sup>®</sup> .....	12	Focus <sup>®</sup> Ultra .....	25
Wirkstoffvergleich Oidium .....	13	<b>Wirksamkeitstabelle</b> .....	<b>26</b>
<b>Weinbau-Spritzplan</b> .....	<b>14-15</b>	<b>Regionalberatung</b> .....	<b>26</b>
		<b>Regionalberatung aktualisieren</b> .....	<b>27</b>



Weitere Informationen zum Produkt finden Sie auf den Seiten 16 & 17

## RICHTIGE REIHENFOLGE DER MISCHPARTNER IN WASSER:

A) Feste Stoffe (Granulate)	B) Feste Partikel in flüssigem Produkt	C) Bereits gelöste Wirkstoffe
1. Wasserlösliche Folienbeutel	4. SC-, CS- und SE-Formulierungen	5. SL-Formulierungen
2. Feste Düngemittel		6. Formulierungshilfsstoffe (Ausnahme bei AHL)
3. WG-, SG-, SP- und WP-Formulierungen		7. EW-, EC-Formulierungen
		8. Flüssigdünger/Spurennährstoffe

# Ihre Ansprechpartner



**Martina Ledinegg**  
Marketing Managerin  
M: 0664 405 86 22  
martina.ledinegg@basf.com

„Für wirkungsvolle und nachhaltige Pflanzenschutzlösungen ist nicht nur außerordentlicher Einsatz erforderlich, sondern auch eine große Portion Emotion und Hingabe zur Landwirtschaft.“



**Holger Kopp**  
M: 0664 824 27 98  
holger.kopp@basf.com

„Mein Ziel ist es, Landwirte und Winzer durch sicheren Pflanzenschutz und fundierte Beratung zu unterstützen. Ihr Erfolg steht für mich an erster Stelle.“



**Gregor Adlberger**  
M: 0664 130 24 09  
gregor.adlberger@basf.com

„Pflanzenbau ist meine Leidenschaft. Als Pflanzenschutzberater und erfahrener Praktiker ist es mein Ziel, zusammen mit Landwirten den optimalen wirtschaftlichen Kulturertrag zu erzielen.“



**Ing. Werner Knittelfelder**  
M: 0676 709 61 40  
werner.knittelfelder@basf.com

„Die Landwirtschaft steht jedes Jahr vor neuen Herausforderungen durch das Wetter. Mit meinem Fachwissen und meiner Erfahrung setze ich alles daran, die bestmögliche Lösung für Landwirte zu finden.“



**Ing. Christian Schuh**  
M: 0664 356 43 19  
christian.schuh@basf.com

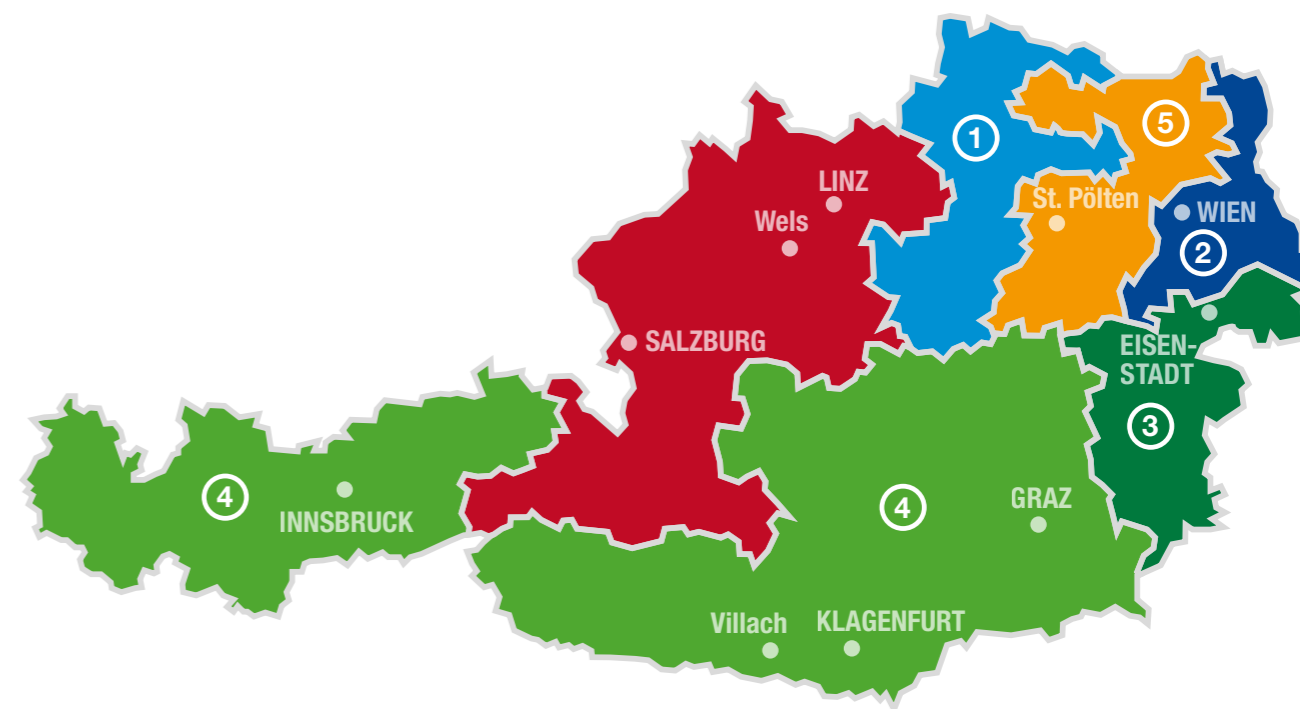
„Für sichere Erträge und gesunde Nahrungsmittel ist punktgenauer Pflanzenschutz unerlässlich. Deshalb bin ich täglich mit Freude unterwegs, um meine Kunden vor Ort optimal zu beraten.“



**Ing. Matthias Schöfmann**  
M: 0664 88 62 65 89  
matthias.schoefmann@basf.com

„Innovative Produkte und regional angepasste Empfehlungen ermöglichen einen optimierten Pflanzenschutz und sind somit der Baustein für ertragreiche Kulturen!“

**BASF Österreich GmbH**  
Millennium Tower  
Handelskai 94-96, 25. OG, A-1200 Wien  
Tel: +43 (0) 1 8 78 90 - 0  
www.agrar.basf.at



## IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:  
BASF Österreich GmbH, Handelskai 94-96, 25. OG, A-1200 Wien  
Druck: Gugler GmbH; Fotos Mitarbeiter: ©Maria Blum, ©Tamás Künstler  
Fotos: BASF, Shutterstock  
Layout: Formwerk Werbeagentur GmbH

Durch die Vereinbarung eines Beratungsgesprächs mit unseren Verkaufsberatern stimmen Sie einem Rückruf zur Qualitätssicherung zu. Dies ermöglicht es uns, eventuelle Unklarheiten zu klären und sicherzustellen, dass Ihre Anliegen vollständig und zufriedenstellend bearbeitet werden. Darüber hinaus dient der Rückruf der Verbesserung unserer Servicequalität, um Ihnen zukünftig noch besser zur Seite stehen zu können.



klimatefreundlich gedruckt



BIENEN  
UND  
RAUBMILBEN  
SCHONEND

## Vinum® Fit-Pack

Kompletter Schutz zum unschlagbaren Preis: Aktuan® 3S und Sercadis® im Pack

### VORTEILE

- Sicherer Schutz gegen Peronospora, Oidium, Botrytis, Phomopsis und Roter Brenner
- Sehr gute Regenbeständigkeit
- Ein Pack zur einfachen Handhabung

### PRODUKTPROFIL

#### Wirkstoffe und Wirkstoffklassen:

Benalaxyl-M (4; 37,5 g/kg), Folpet (M4; 480 g/kg), Xemium® (Fluxapyroxad; 7; 300 g/l)

#### Kulturen:

Weinreben (Keltertrauben)

#### Indikationen:

Peronospora, Oidium, Schwarzfäule

#### Formulierung:

Aktuan® 3S: Wasserdispersierbares Granulat (WG), Sercadis®: Suspensionskonzentrat (SC)

#### Wirkungsweise:

Aktuan® 3S: vorbeugend und stoppend, Sercadis®: vorbeugend

#### Aufwandmenge:

Einsatz in die Nachblüte: 2 kg/ha Aktuan® 3S + 0,2 l/ha Sercadis®

#### Wartezeit:

56 Tage



#### Gebindegröße(n):

2 x 5 kg Aktuan® 3S +  
1 x 1 l Sercadis® (5-ha-Packung)

## Polyram® WG

Das regenfeste Allround-Kontaktfungizid

### VORTEILE

- Breit wirksam gegen Peronospora, Roter Brenner, Phomopsis und Schwarzfäule
- Sehr gute Regenfestigkeit
- Hervorragend pflanzenverträglich
- Bester Schutz von Anfang an

### PRODUKTPROFIL

#### Wirkstoff:

Metiram (M3; 700 g/kg)

#### Kulturen:

Weinreben (Tafel- u. Keltertrauben)

#### Indikationen:

Peronospora, Roter Brenner, Phomopsis und Schwarzfäule

#### Formulierung:

Wasserdispersierbares Granulat (WG)

#### Wirkungsweise:

Vorbeugend

#### Aufwandmenge:

0,8 - 3,2 kg/ha bis BBCH 81

#### Wartezeit:

56 Tage

### PRAXISTIPP

Bei verstärktem Auftreten von Schwarzfäule im Vorjahr empfehlen wir Ihnen, Polyram® WG 2-mal vor der Blüte anzuwenden. Dies bietet einen vorbeugenden Schutz gegen Schwarzfäule, Peronospora, Phomopsis und Roter Brenner.



#### Gebindegröße(n):

10 kg



Polyram® WG ist ein Kontaktfungizid und zeichnet sich durch eine zuverlässige Wirkung gegen Schadpilze sowie durch eine gute Pflanzenverträglichkeit aus. Der in Polyram® WG enthaltene Wirkstoff Metiram verhindert die Keimung zufliegender Peronosporasporen und bekämpft zusätzlich Roter Brenner, Phomopsis und Schwarzfäule. Polyram® WG ist neben der Zulassung im Weinbau auch in vielen weiteren Kulturen zugelassen und kann somit vielseitig eingesetzt werden.

### WIRKUNGSSPEKTRUM

Peronospora	● ● ● ● ●
Roter Brenner	● ● ● ● ●
Phomopsis	● ● ● ● ●
Schwarzfäule	● ● ● ● ●

● schwach  
●● mittel  
●●● gut  
●●●● ausgezeichnet

Der Vinum® Fit-Pack ist eine einfache 5-ha-Packlösung und setzt sich aus 2 x 5 Kilo Aktuan® 3S (dem Peronospora-Profi) und 1 x 1 Liter Sercadis® (dem Oidium- und Schwarzfäule-Profi) zusammen. Drei Wirkstoffe sorgen für eine einzigartige Sicherheit gegen Peronospora, Oidium, Schwarzfäule, Roter Brenner, Phomopsis und Botrytis.

### PRAXISTIPP

Botrytisinfektionen um die Blütezeit können mit dem Vinum® Fit-Pack effektiv mitbekämpft werden.

„Mit dem Vinum® Fit-Pack sind unsere Weinreben besonders in der kritischen Phase rund um die Blüte bestens geschützt.“



Michael & Lisa Wagner  
Prottes, Niederösterreich

### WIRKUNGSSPEKTRUM

Peronospora	● ● ● ● ●
Oidium	● ● ● ● ●
Schwarzfäule	● ● ● ● ●
Roter Brenner*	● ● ● ● ●
Phomopsis*	● ● ● ● ●
Botrytis*	● ● ● ● ●

● schwach  
●● mittel  
●●● gut  
●●●● ausgezeichnet

\* Indikationen ohne Zulassung, eigene Versuchserfahrung



## Aktuan® 3S

Systemisch, stoppend,  
sicher gegen Peronospora

### VORTEILE

- Systemische Wirkstoffverteilung schützt den Neuzuwachs
- Stoppende und exzellent vorbeugende Wirkung
- Sicherer Schutz durch hohe Wirkstoffbeladung
- Zusatzwirkung\* gegen Botrytis, Roter Brenner, Phomopsis und Schwarzfäule

### PRODUKTPROFIL

**Wirkstoffe und Wirkstoffklassen:**  
Benalaxyl-M (4; 37,5 g/kg), Folpet (M4; 480 g/kg)

**Kulturen:**  
Weinreben (Keltertrauben)

**Indikationen:**  
Peronospora

**Formulierung:**  
Wasserdispergierbares Granulat (WG)

**Wirkungsweise:**  
Stoppend und vorbeugend

**Aufwandmenge:**  
1,8-2,4 kg/ha

**Wartezeit:**  
42 Tage

### WIRKUNGSSPEKTRUM

Peronospora	● ● ● ●
Botrytis*	● ● ● ●
Roter Brenner*	● ● ● ●
Phomopsis*	● ● ● ●
Schwarzfäule*	● ●

● schwach  
●● mittel

●●●● gut  
●●●●● ausgezeichnet

\* Indikationen ohne Zulassung, eigene Versuchserfahrung



Gebindegröße(n):  
1 kg, 5 kg

## Delan® Pro

Proaktive Technologie

### VORTEILE

- Verlässliche Krankheitskontrolle, auch nach starken Niederschlägen
- Praktische, flüssige Formulierung
- Breites Wirkungsspektrum gegen Peronospora, Schwarzfäule, Phomopsis und Roter Brenner
- Eine einfache und effiziente Lösung mit integriertem Resistenzmanagement

### PRODUKTPROFIL

**Wirkstoffe und Wirkstoffklassen:**  
Dithianon (M9; 125 g/l), Kaliumhydrogenphosphonate (561 g/l), Phosphorige Säure, Äquivalente (33; 375 g/l)

**Kulturen:**  
Weinreben (Keltertrauben)

**Indikationen:**  
Peronospora, Schwarzfäule

**Formulierung:**  
Suspensionskonzentrat (SC)

**Wirkungsweise:**  
Vorbeugend

**Aufwandmenge:**  
max. 4 l/ha BBCH 53-83

**Wartezeit:**  
42 Tage

### DELAN® PRO – REGENFESTIGKEIT

Delan® Pro besitzt eine hervorragende Wirksamkeit, auch nach größeren Regenmengen.



Gebindegröße(n):  
10 Liter



Delan® Pro ist ein Fungizid gegen Peronospora und Schwarzfäule in Reben. Mit Delan® Pro wird die Kontaktwirkung des bewährten Multisite-Wirkstoffs Dithianon mit der systemischen Wirkung der Phosphonate kombiniert.

So kann die direkte fungizide Wirkung von Delan® Pro gemeinsam mit der Aktivierung pflanzeigener Abwehrmechanismen genutzt werden.

Beide Wirkstoffe ergänzen einander auf synergistische Weise und es besteht keine Gefahr der Resistenzbildung.

Darum stellt Delan® Pro einen essenziellen Baustein im Resistenzmanagement dar und kann auch als Blockspritzung hintereinander eingesetzt werden.

Delan® Pro wird zum vorbeugenden Einsatz empfohlen, ist als Suspensionskonzentrat formuliert und zeichnet sich neben sehr guter Wirksamkeit durch exzellente Regenbeständigkeit aus.

### WIRKUNGSSPEKTRUM

Peronospora	● ● ● ●
Schwarzfäule	● ● ● ●
Roter Brenner*	● ● ● ●
Phomopsis*	● ● ● ●

● schwach  
●● mittel

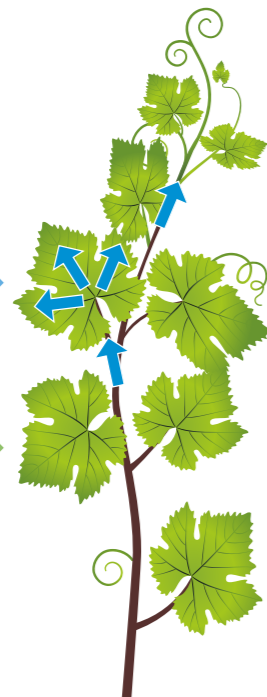
●●●● gut  
●●●●● ausgezeichnet

\* Indikationen ohne Zulassung, eigene Versuchserfahrung

### VERTEILUNG DER WIRKSTOFFE IN DER PFLANZE:

Benalaxyl-M  
schützt zuverlässig  
den Neuzuwachs

Folpet haftet  
regenfest an der  
Blattoberfläche





## Copac® Flow

Das preiswerte, flüssige Kupferhydroxid



### VORTEILE

- Sicherer Schutz vor Peronospora mit geringem Reinkupfereintrag
- Praktische, flüssige Formulierung
- Exzellente Benetzung der Blatt- und Beerenoberfläche durch spezielle Nadelstruktur
- Hohe Wirkstoffbeladung, gutes Preis-Leistungsverhältnis
- Die optimale Lösung sowohl im Bio- als auch im integrierten Weinbau

### PRODUKTPROFIL

**Wirkstoff und Wirkstoffklasse:**  
Kupferhydroxid (M1; 552,66 g/l), entspricht 360 g/l Reinkupfer

**Kulturen:**  
Weinreben (Tafel- u. Keltertrauben)

**Indikationen:**  
Peronospora

**Formulierung:**  
Suspensionskonzentrat (SC)

**Wirkungsweise:**  
Vorbeugend

**Aufwandmenge:**  
1,5 l/ha BBCH 15-81

**Wartezeit:**  
21 Tage

### WIRKUNGSSPEKTRUM

Peronospora	● ● ● ●
Botrytis*	● ●

● schwach  
 ●● mittel  
 ●●● gut  
 ●●●● ausgezeichnet

\* Indikationen ohne Zulassung, eigene Versuchserfahrung



Gebindegröße(n):  
5 Liter

„Phytoprotektive Maßnahmen, modernste Applikationstechnik und das im biologischen Weinbau zugelassene Copac® Flow ermöglichen es uns, gesunde Weingärten umweltschonend zu bewirtschaften.“

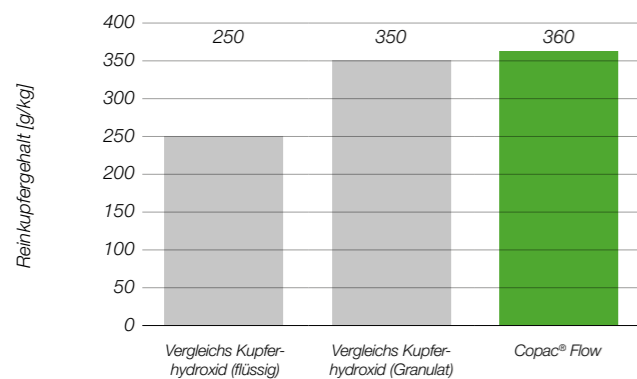


Mag. Ing. Markus Kirnbauer  
Weingut K+K Kirnbauer, Deutschkreutz

### PRAXISTIPP

Der maximale Reinkupfereintrag pro Jahr beträgt 4 kg/ha. Diesem entsprechen 11,1 Liter Copac® Flow.

### Vergleich der Reinkupfergehalte verschiedener Kupferhydroxide



## Zampro®

Ernten Sie das volle Potenzial



### VORTEILE

- Flüssige Formulierung mit niedriger Aufwandmenge
- Exzellenter Schutz der Trauben und Blätter, auch bei hohem Befallsdruck
- Ideale Wirkstoffkombination – sicherer, mitwachsender Schutz von innen und außen
- Schnelle und sehr gute Regenfestigkeit, zuverlässige Wirkung bei jedem Wetter

### PRODUKTPROFIL

**Wirkstoffe und Wirkstoffklassen:**  
Initium® (Ametoctradin; 45; 300 g/l), Dimethomorph (40; 225 g/l)

**Kulturen:**  
Weinreben (Keltertrauben)

**Indikationen:**  
Peronospora

**Formulierung:**  
Suspensionskonzentrat (SC)

**Wirkungsweise:**  
Vorbeugend und kurativ (1-2 Tage)

**Aufwandmenge:**  
0,4-1,6 l/ha BBCH 53-83

**Wartezeit:**  
35 Tage

### WIRKUNGSSPEKTRUM

Peronospora	● ● ● ●
-------------	---------

● schwach  
 ●● mittel  
 ●●● gut  
 ●●●● ausgezeichnet

### Anwendungsempfehlung

Falscher Mehltau

Zampro® - (2 x 0,8-1,6 l/ha)



Letzte Vorblüte  
ES 57-61



Abgehende Blüte  
ES 68-69



Nachblüte  
ES 71-73



Vor Traubenschluss  
ES 73-75



Nach Traubenschluss  
ES 75-80



### Einfach in der Anwendung und Dosierung

Dank der flüssigen SC-Formulierung und der niedrigen Aufwandmenge können Sie Zampro® schnell und einfach einsetzen.

### Herausragend in der biologischen Wirkung

Dank der Wirkstoffkombination aus Initium® und Dimethomorph können Sie mit Zampro® Ihre Reben sicher vor Falscher Mehltau schützen.

### Wichtiger Baustein im Resistenzmanagement

Dank Initium® können Sie mit Zampro® ein aktives Resistenzmanagement in Ihrer Peronospora-Spritzfolge betreiben.



Gebindegröße(n):  
1 Liter, 5 Liter



# Enervin®

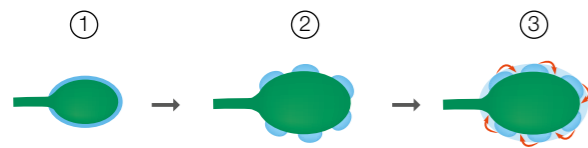
## Sicherer Traubenschutz, der mitwächst

### VORTEILE

- Sicherer, mitwachsender Traubenschutz
- Breit wirksam gegen Peronospora, Schwarzfäule, Roter Brenner und Phomopsis
- Sehr gute Regenbeständigkeit

Enervin® ist ein Kombinationsfungizid, das aus den Wirkstoffen Initium® (Ametoctradin) und Metiram besteht. Initium® überzeugt durch eine langanhaltend vorbeugende Wirkung, indem es die Energiegewinnung des Peronosporapilzes hemmt. Initium® bindet sich sehr gut an die Wachsschicht und bildet Wirkstoffdepots, die bei Feuchtigkeit angelöst und erneut verteilt werden. Dieser Schutzbelag wird durch den Wirkstoff Metiram ergänzt und verstärkt. Durch die Kombination dieser beiden Wirkstoffe bekämpft Enervin® Peronospora und Schwarzfäule effektiv.

### WIRKUNGSWEISE



1. Nach der Applikation bindet sich Initium® an die Wachsschicht und bildet dort stabile Wirkstoffdepots.
2. Aus diesen Wirkstoffdepots wird Initium® kontinuierlich nachgeliefert und in der Wachsschicht weiter verteilt.
3. Durch die Mobilität in der Wachsschicht schützt Initium® den Neuzuwachs und bietet einen sicheren, mitwachsenden Traubenschutz.



Gebindegröße(n):  
5 kg und 10 kg

### PRODUKTPROFIL

**Wirkstoffe und Wirkstoffklassen:**  
Initium® (Ametoctradin; 45; 120 g/kg),  
Metiram (M3; 440 g/kg)

**Kulturen:**  
Weinreben (Keltertrauben)

**Indikationen:**  
Peronospora, Schwarzfäule

**Formulierung:**  
Wasserdispergierbares Granulat (WG)

**Wirkungsweise:**  
Vorbeugend

**Aufwandmenge:**  
1-3,5 kg/ha BBCH 53-83

**Wartezeit:**  
35 Tage

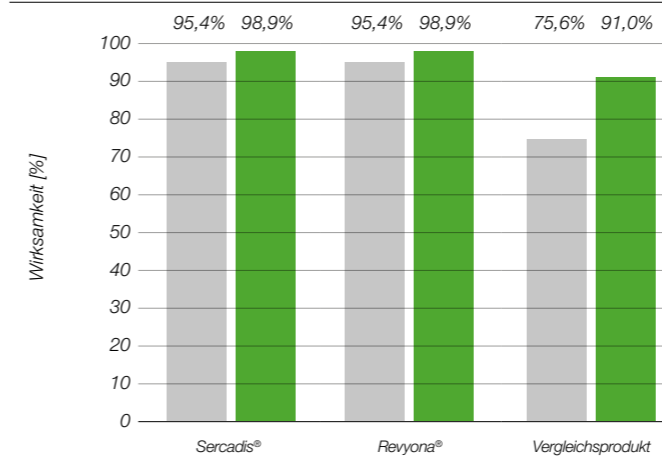
### WIRKUNGSSPEKTRUM

Peronospora	● ● ● ● ●
Schwarzfäule	● ● ● ● ●
Roter Brenner*	● ● ● ● ●
Phomopsis*	● ● ● ● ●

● schwach  
●● mittel      ●●● gut  
●●●● ausgezeichnet

\* Indikationen ohne Zulassung, eigene Versuchserfahrung

### Wirkstoffvergleich Steiermark 2022 Blockspritzung im Oidiumfenster



5 Behandlungen im Oidiumfenster 100% Befall in unbehandelter Kontrolle

■ Wirksamkeit auf Befallshäufigkeit  
■ Wirksamkeit auf Befallsstärke

### Wirkstoffvergleich Steiermark 2022 Blockspritzung im Oidiumfenster

Produkt	1. Anwendung	2. Anwendung	3. Anwendung	4. Anwendung	5. Anwendung
Revyona®	1 l/10.000m <sup>2</sup>	1 l/10.000m <sup>2</sup>	1 l/10.000m <sup>2</sup>	1 l/10.000m <sup>2</sup>	1 l/10.000m <sup>2</sup>
Sercadis®	0,18 l/ha	0,24 l/ha	0,24 l/ha	0,24 l/ha	0,24 l/ha
Vergleichsprodukt	0,15 l/ha	0,2 l/ha	0,27 l/ha	0,3 l/ha	0,3 l/ha

### Unbehandelte Kontrolle im Vergleich mit den stärksten Produkten gegen Oidium



Unbehandelte Kontrolle



Revyona®



Sercadis®

# Weinbau Spritzplan 2024



Krankheiten      3-5 Blatt      Erste Vorblüte      Letzte Vorblüte      Abgehende Blüte      Nachblüte      Vor Traubenschluss      Nach Traubenschluss      Abschluss

<b>PERONOSPORA</b>	<b>Polyram® WG</b> (1 kg/ha)	<b>Delan® Pro</b> (2 l/ha)	<b>Delan® Pro</b> (2 l/ha)	<b>Aktuan® 3S</b> (1,8 kg/ha)
<b>OIDIUM</b>	<b>Kumulus® WG</b> (1 kg/ha)	<b>Vivando®</b> (0,15 l/ha) + <b>Kumulus® WG</b> (3 kg/ha)	<b>Revyona®</b> (1 l/10.000 m²) + <b>Kumulus® WG</b> (3 kg/ha)	<b>Sercadis®</b> (0,18 l/ha) + <b>Kumulus® WG</b> (3 kg/ha)
<b>BOTRYTIS</b>				<b>Scala®</b> (0,18 l/ha) + <b>Silwet® Top</b> (0,1 l/ha)
<b>SCHWARZFÄULE</b>	Zugelassene Indikation	Zugelassene Indikation	Zugelassene Indikation	Zusatzwirkung
<b>PHOMOPSIS</b>	Zugelassene Indikation	Zusatzwirkung	Zusatzwirkung	
<b>ROTER BRENNER</b>	Zugelassene Indikation	Zusatzwirkung	Zusatzwirkung	

<b>Enervin®</b> (3 kg/ha) oder <b>Delan® Pro</b> (3,5 l/ha)	<b>Aktuan® 3S</b> (2,4 kg/ha)	<b>Delan® Pro</b> (4 l/ha) oder <b>Enervin®</b> (3,5kg/ha)	<b>Zampro®</b> (1,5 l/ha) oder <b>Copac® Flow</b> (1,5l/ha)
<b>Revyona®</b> (1 l/10.000 m²) + <b>Kumulus® WG</b> (3 kg/ha)	<b>Sercadis®</b> (0,24 l/ha) + <b>Kumulus® WG</b> (3 kg/ha)	<b>Vivando®</b> (0,32 l/ha)	<b>Collis®</b> (0,6 l/ha) oder <b>Revyona®*</b> (1 l/10.000 m²)
	<b>Cantus®</b> (1,2 kg/ha) + <b>Silwet® Top</b> (0,1 l/ha)		
Zusatzwirkung	Zusatzwirkung	Zusatzwirkung	



## Vinum® Fit-Pack (Aktuan® 3S + Sercadis®)

**Kompletter Schutz zum unschlagbaren Preis:**  
Sicherer Schutz gegen Peronospora, Oidium, Botrytis, Schwarzfäule, Phomopsis und Roter Brenner.

**Zusatz von Netzmittel Silwet® Top:** Eine gute Benetzung ist entscheidend für den Bekämpfungserfolg. Die Zugabe von Netzmittel Silwet® Top (25 ml/100 l Brühe) optimiert in allen Fällen die Wirkungsintensität und Wirkungsdauer.

**Produktnamen und Pfl.Reg.Nr.:** Zampro®: 3672-0; Enervin®: 3494-0; Aktuan® 3S: 3290-901; Kumulus® WG: 396-0; Collis®: 3299-0; Cantus®: 3149-0; Vivando®: 3356-0; Scala®: 3064-0; Polyram® WG: 3384-0; Revyona®: 4287-0; Sercadis®: 3796-0; Delan® Pro: 3632-0

Zugelassene Indikation

Zusatzwirkung

® = eingetragene Marke der BASF

\* 2 Anwendungen zugelassen

Bitte beachten Sie die Gebrauchsanweisung, Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge.

[www.agrar.basf.at](http://www.agrar.basf.at)





**BIENEN  
UND  
RAUBMILBEN  
SCHONEND**

# Revyona®

## Innovation macht den Unterschied

### VORTEILE

- Neuer Wirkstoff für mehr Abwechslung und Resistenzmanagement
- Beste Wirkung gegen Oidium und Schwarzfäule
- Besonders langanhaltende Wirkung durch sehr gute Regen- und UV-Beständigkeit
- Flexibler Anwendungszeitpunkt und einfach zu handhabende SC-Formulierung

Revyona® ist die Neuheit gegen viele relevante Pilzkrankheiten – mit besonders günstigen regulatorischem Profil. Durch die einzigartig bewegliche Molekülstruktur ist der Wirkstoff Mefentrifluconazol (Revyso®) auch bei mutierten Pilz-Stämmen wirksam. In Kombination mit einer optimal auf den Wirkstoff abgestimmten SC+ Formulierung bietet Revyona® einen heilenden Effekt bei bereits erfolgten Infektionen. Die schnelle Aufnahme gewährleistet eine sofortige Wirkung und schützt zudem sicher vor Verlusten durch Witterungseinflüsse wie Regen und Sonneneinstrahlung.

„Das neue Produkt Revyona® hat mich voll überzeugt und meine Reben zuverlässig vor Oidium und Schwarzfäule geschützt!“



**Hannes Reeh**  
Weingut Hannes Reeh, Andau

### PRODUKTPROFIL

**Wirkstoff und Wirkstoffklasse:**  
Revyso® (Mefentrifluconazol; 3; 75g/l)

**Kulturen:**  
Weinreben (Tafel- u. Keltertrauben)

**Indikationen:**  
Oidium, Schwarzfäule

**Formulierung:**  
Suspensionskonzentrat (SC)

**Wirkungsweise:**  
Systemisch, vorbeugend

**Aufwandmenge:**  
1 l/10.000 m<sup>2</sup> Laubwandfläche (max. 2 l/ha) BBCH 14-83

**Wartezeit:**  
35 Tage

### WIRKUNGSSPEKTRUM

Oidium	● ● ● ●
Schwarzfäule	● ● ● ●
Botrytis*	●

● schwach  
●● mittel

●●● gut  
●●●● ausgezeichnet

\* Indikationen ohne Zulassung, eigene Versuchserfahrung



**Gebindegröße(n):**  
5 Liter, 10 Liter

### Produktmenge auf Basis der Laubwandfläche bestimmen

Die Laubwandfläche ist die Oberfläche der Laubwand in m<sup>2</sup>. Um den Pflanzenschutz effizienter gestalten zu können und eine stufenlose Anpassung der Aufwandmenge gewährleisten zu können, werden neue Produkte mit einer Aufwandmenge bezogen auf 10.000 m<sup>2</sup> Laubwandfläche zugelassen.

### Formel zur Berechnung der Laubwandfläche

$$\frac{10.000}{\text{Reihenabstand (d)}} \times \text{Laubwandhöhe (h)} \times 2 = \text{behandelte Laubwandfläche (LWF)}$$



Oder einfach berechnen lassen unter:  
[www.agrar.basf.at/de/Services/LWF-Dosierrechner/](http://www.agrar.basf.at/de/Services/LWF-Dosierrechner/)

### PRAXISTIPP

#### Warum ist die Aufwandmenge von der Laubwandfläche abhängig?

Damit Pflanzenschutz besser an die aktuellen Entwicklungsstadien angepasst und nicht zu viel Pflanzenschutzmittel ausgebracht wird, werden neue Produkte mit einer Aufwandmenge pro Laubwandfläche zugelassen.



Laubwandfläche (LWF) Reihenabstand (d)  
Laubwandhöhe (h)

LWF = behandelte Laubwandfläche  
d = Abstand zwischen den Reihen  
h = Höhe der Laubwand  
2 = beide Seiten der Laubwand  
Einheit der Laubwandfläche: m<sup>2</sup>

### Beispiel Revyona®

Reihenabstand: 2,5 m | Laubwandhöhe: 1,3 m | Aufwandmenge: 1 l/10.000 m<sup>2</sup>

Schritt 1: Berechnung der Laubwandfläche

$$\frac{10.000}{2,5 \text{ m}} \cdot 1,3 \text{ m} \cdot 2 = 10.400 \text{ m}^2$$

Schritt 2: Berechnung der Aufwandmenge

$$\frac{1 \text{ l}}{10.000} \cdot 10.400 \text{ m}^2 = 1,04 \text{ l/ha}$$

### Anwendungstabelle Revyona®

Behandelte Laubwandhöhe (m)	Reihenabstand (m)							
	2,0		2,5		2,75		3,0	
	LWF (m <sup>2</sup> /ha)	Aufwand (l/ha)	LWF (m <sup>2</sup> /ha)	Aufwand (l/ha)	LWF (m <sup>2</sup> /ha)	Aufwand (l/ha)	LWF (m <sup>2</sup> /ha)	Aufwand (l/ha)
0,6	6.000	0,60	4.800	0,48	4.364	0,44	4.000	0,40
0,9	9.000	0,90	7.200	0,72	6.545	0,65	6.000	0,60
1,2	12.000	1,20	9.600	0,96	8.727	0,87	8.000	0,80
1,3	13.000	1,30	10.400	1,04	9.455	0,95	8.667	0,87
1,5	15.000	1,50	12.000	1,20	10.909	1,09	10.000	1,00



## Vivando®

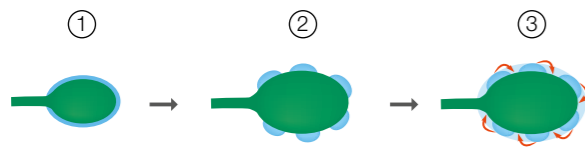
Die eigenständige Wirkstoffklasse gegen Oidium

### VORTEILE

- Eigenständige Wirkstoffklasse – keine Kreuzresistenz zu anderen Wirkstoffklassen
- Optimaler Schutz des Beerenwachstums durch einzigartige Wirkstoffverteilung
- Sehr gute Regenbeständigkeit

Vivando® ist ein Oidium-Fungizid aus der Wirkstoffklasse der Benzophenone. Durch die Wirkstoffverteilung von Metrafenone (teilsystemisch + Verteilung über die Dampfphase) bietet Vivando® einen sicheren und lang anhaltenden Oidiumschutz. In Phasen starken Beerenwachstums (z.B. Nachblüte) wird durch diese einzigartige Wirkstoffverteilung auch der Neuzuwachs geschützt.

### WIRKUNGSWEISE



1. Spritzbelag nach der Applikation
2. Aufreißen des Spritzbelages durch Beerenwachstum
3. Durch die Wirkstoffverlagerung über die Dampfphase wird der Spritzbelag wieder geschlossen - Schutz des Neuzuwachses

### WIRKUNGSSPEKTRUM

Oidium	● ● ● ●
● schwach ●● mittel	●●● gut ●●●● ausgezeichnet

### PRODUKTPROFIL

#### Wirkstoff und Wirkstoffklasse:

Metrafenone (U8; 500 g/l)

#### Kulturen:

Weinreben (Keltertrauben)

#### Indikationen:

Oidium

#### Formulierung:

Suspensionskonzentrat (SC)

#### Wirkungsweise:

Vorbeugend

#### Aufwandmenge:

0,15 - 0,32 l/ha

#### Wartezeit:

28 Tage



Gebindegröße(n):  
1 Liter, 5 Liter

## Collis®

In jeder Situation sicher gegen Oidium

### VORTEILE

- Sichere Oidium-Wirkung auch bei hohem Infektionsdruck
- Lange Spritzintervalle bis zu 14 Tage
- Zusatzwirkung\* gegen Schwarzfäule und Botrytis
- Aktives Resistenzmanagement durch Wirkstoffkombination

### PRODUKTPROFIL

#### Wirkstoffe und Wirkstoffklassen:

Boscalid (7; 200 g/l), Kresoxim-methyl (11; 100 g/l)

#### Kulturen:

Weinreben (Tafel- u. Keltertrauben)

#### Indikationen:

Oidium

#### Formulierung:

Suspensionskonzentrat (SC)

#### Wirkungsweise:

Vorbeugend

#### Aufwandmenge:

0,4 - 0,64 l/ha BBCH 15-83

#### Wartezeit:

28 Tage



Gebindegröße(n):  
1 Liter, 5 Liter



Collis® ist eine einzigartige Kombination aus den Wirkstoffen Boscalid und Kresoxim-methyl, die sich in ihrer Wirkungsweise und Wirkstoffverteilung optimal ergänzen.

Die Kombination von zwei Wirkstoffen mit unterschiedlichen Wirkungsmechanismen und Wirkorten sorgt nicht nur für ein aktives Resistenzmanagement, sondern auch für eine außerordentlich hohe und zuverlässige Wirksamkeit.

Durch die Wirkstoffkombination von Boscalid und Kresoxim-methyl bietet Collis® einen starken Basisschutz gegen Botrytis.

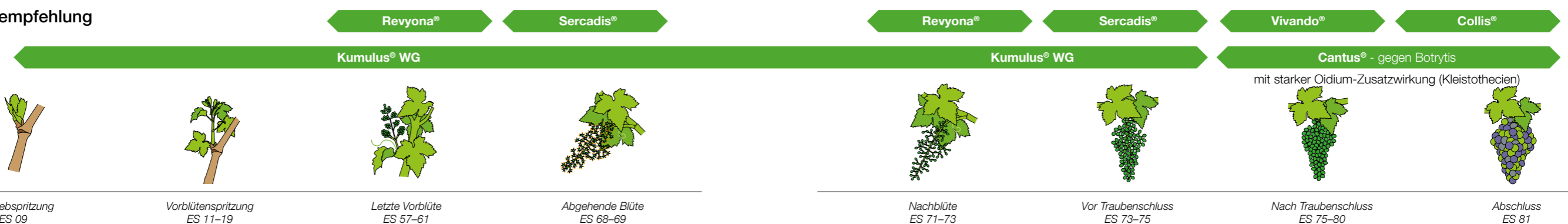
### WIRKUNGSSPEKTRUM

Oidium	● ● ● ●
Schwarzfäule*	● ● ● ●
Botrytis*	● ● ●
● schwach ●● mittel	●●● gut ●●●● ausgezeichnet

\* Indikationen ohne Zulassung, eigene Versuchserfahrung

### Anwendungsempfehlung

Fungizide bei Echter Mehltau





## Sercadis®

### Oidiumschutz mit höchster Flexibilität

#### VORTEILE

- Herausragende Wirkung gegen Echter Mehltau
- Sehr gute Wirkung gegen Schwarzfäule und gute Zusatzwirkung gegen Botrytis
- Lange Wirkungsdauer
- Verlässliche Krankheitskontrolle unter allen Wetterbedingungen

#### PRODUKTPROFIL

**Wirkstoff und Wirkstoffklasse:**  
Xemium® (Fluxapyroxad; 7; 300 g/l)

**Kulturen:**  
Weinreben (Keltertrauben)

**Indikationen:**  
Oidium, Schwarzfäule

**Formulierung:**  
Suspensionskonzentrat (SC)

**Wirkungsweise:**  
Vorbeugend

**Aufwandmenge:**  
0,18-0,24 l/ha BBCH 11-83

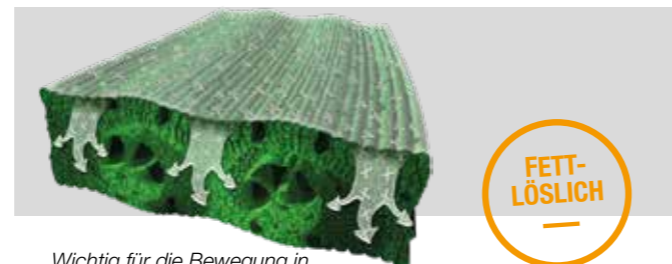
**Wartezeit:**  
35 Tage



**Gebindegröße(n):**  
1 Liter, 5 Liter

#### Fettlöslichkeit

Höhere Fettlöslichkeit führt zu einer optimalen Wirkstoffaufnahme und einer schnellen Durchdringung der Wachsschicht.



Wichtig für die Bewegung in den Wachsschichten und Membranen

Sercadis® ist ein breit wirksames Fungizid zum sicheren Schutz gegen Oidium und Schwarzfäule. Der Wirkstoff Xemium® bietet enorme Mobilität in der Pflanze und gleichzeitig hohe Regenfestigkeit an der Pflanzenoberfläche, da der Wirkstoff sowohl fett-, als auch wasserlöslich ist. Xemium® ist als wasserbasiertes Suspensionskonzentrat (SC) formuliert und gehört zur Gruppe der Succinat Dehydrogenase Inhibitoren (SDHIs). Die optimierte Formulierung von Sercadis® unterstützt die Wirkung von Xemium® durch eine gute Verteilung auf und in der Pflanze, sowie durch eine optimierte Regenfestigkeit auf Blättern und Beeren.

#### WIRKUNGSSPEKTRUM

Oidium	● ● ● ●
Schwarzfäule	● ● ● ●
Botrytis*	● ●

● schwach  
●● mittel

●●● gut  
●●●● ausgezeichnet

\* Indikationen ohne Zulassung, eigene Versuchserfahrung

#### Wasserlöslichkeit

Höhere Wasserlöslichkeit führt zu einer systemischen Verteilung des Wirkstoffes in der Pflanze.



Wichtig für die Bewegung in den Zellwänden und im Gefäßsystem

## Regalis® Plus

### Lockere Traubenstruktur für gesundes Lesegut

#### VORTEILE

- Kein gegenseitiges Abdrücken der Beeren
- Starke Verringerung des Infektionsdrucks von Botrytis
- Optimale Ergänzung zu Botrytiziden
- Fäulnisvermeidung durch Auflockerung der Traubenstruktur

#### PRODUKTPROFIL

**Wirkstoff:**  
Prohexadion-Ca (100 g/kg)

**Kulturen:**  
Weinreben (Keltertrauben)

**Indikationen:**  
Lockerung des Traubenstielgerüstes zur Fäulnisvermeidung

**Formulierung:**  
Wasserdispergierbares Granulat (WG)

**Wirkungsweise:**  
Systemisch

**Aufwandmenge:**  
max. 1,8 kg/ha BBCH 61-65

#### REGALIS® PLUS GEPRÜFTE UND EMPFOHLENE SORTEN UND AUFWANDSMENGEN

**AWM Regalis® in Traubenzone** 1,0 - 1,2 kg/ha  
Weißburgunder, Sauvignon Blanc

**AWM Regalis® in Traubenzone** 1,2 - 1,5 kg/ha  
Muskateller, Grauburgunder, Traminer, Blauburgunder, St. Laurent, Blauer Zweigelt

**AWM Regalis® in Traubenzone** 1,5 - 1,8 kg/ha  
Riesling, Scheurebe, Müller-Thurgau, Gutedel, Blauer Portugieser



In Weinreben führt der Einsatz von Regalis® Plus während der Reblüte zu einer Auflockerung der Traubenstruktur. Dadurch werden bei kompakten Rebsorten das gegenseitige Abquetschen der Beeren und damit verbundene Verletzungen der Beerenhaut mit nachfolgendem Fruchtfäule-Befall deutlich reduziert.

#### Für optimale Wirkung:

- Eine Applikation in den frühen Morgenstunden oder in den Abendstunden wird empfohlen. Nicht bei hohen Temperaturen applizieren!
- Bei der Applikation ist auf eine zielgerichtete Ausbringung in die Traubenzone zu achten. Eine direkte Benetzung der Triebspitzen ist zu vermeiden.
- Keine Behandlung von gestressten (z.B. Chlorose, Trockenheit) und schwachwüchsigen Anlagen. Beim Einsatz von Regalis® Plus sollte 3 - 4 Wochen nach der Anwendung eine ausreichende Wasserversorgung gewährleistet sein. Dies ist vor allem in Junganlagen und auf flachgründigen Standorten mit unzureichender bzw. unsicherer Wasserversorgung zu berücksichtigen.
- Anwendung ohne weitere Mischpartner
- Für eine gute Benetzung ist eine beidseitige Applikation der Traubenzone notwendig – jede Gasse fahren!
- Regalis® Plus fördert die Verrieselung und hemmt das Beerenwachstum. Deshalb sollte der Einsatz nur bei günstigen Blühbedingungen und ausreichender Wasserversorgung erfolgen. In Abhängigkeit von den Bedingungen kann der Einsatz von Regalis® Plus zu einer deutlichen Ertragsreduktion führen.



**Gebindegröße(n):**  
1,5 kg



## Scala®

Preisgünstiges Botrytizid für erlesene Weinqualität

### VORTEILE

- Langanhaltende Wirkung über die Dampfphase
- Laccase-Hemmung – hebt die Weinqualität
- Kurze Wartezeit von 21 Tagen ermöglicht flexiblen Einsatz

Scala® ist ein Kontaktfungizid mit translaminarer Wirkung gegen Graufäule bzw. -schimmel (Botrytis cinerea). Der Wirkstoff Pyrimethanil wirkt über die Dampfphase. Dadurch ergibt sich eine Dauerwirkung von bis zu sechs Wochen.



Achtung: in gefährdeten Lagen oder bei anfälligen Sorten in die abgehende Blüte und vor Traubenschluss unbedingt ein Botrytizid anwenden!

### PRODUKTPROFIL

#### Wirkstoff und Wirkstoffklasse:

Pyrimethanil (9; 400 g/l)

#### Kulturen:

Weinreben (Tafel- u. Keltertrauben)

#### Indikationen:

Botrytis

#### Formulierung:

Suspensionskonzentrat (SC)

#### Wirkungsweise:

Kontaktfungizid mit translaminarer (blattdurchdringender), protektiver Wirkung

#### Aufwandmenge:

1,5 - 2,0 l/ha ab BBCH 68

#### Wartezeit:

21 Tage

### PRAXISTIPP

Für eine Optimierung der Benetzung empfehlen wir den Zusatz von 25 ml/hl Silwet® Top. Mit dieser Maßnahme können Sie in einem frühen Stadium den Ausgangsdruck minimieren und den Wirkungsgrad der Botrytis-Strategie maximieren. Je nach Laubentwicklung ist eine gezielte Teilentblätterung der Traubenzone vor der Behandlung durchzuführen.



Gebindegröße(n):  
1 Liter, 5 Liter

## Cantus®

Das Spezialbotrytizid mit hervorragender Oidiumwirkung



### VORTEILE

- Sichere und lang anhaltende Botrytis-Wirkung
- Zusatzwirkung\* gegen Oidium und Sekundärpilze (z.B. Penicillium)
- Wirkung gegen Kleistothecien-Bildung und Oidium-Vorbeugung für die nächste Saison



### PRODUKTPROFIL

#### Wirkstoff und Wirkstoffklasse:

Boscalid (7; 500 g/kg)

#### Kulturen:

Weinreben (Tafel- u. Keltertrauben)

#### Indikationen:

Botrytis, Oidium\*

#### Formulierung:

Wasserdispergierbares Granulat (WG)

#### Wirkungsweise:

Vorbeugend

#### Aufwandmenge:

0,5-1,2 kg/ha

#### Wartezeit:

28 Tage

Cantus® - mit dem Wirkstoff Boscalid - besitzt einen Wirkungsmechanismus, der gegen Botrytis einzigartig ist. Aufgrund der Wirkungsbreite von Boscalid besitzt Cantus® nicht nur eine sichere und lang anhaltende Botrytis-Wirkung, sondern auch eine sehr gute Zusatzwirkung gegen Oidium\*.

### PRAXISTIPP

Für eine Optimierung der Benetzung empfehlen wir den Zusatz von 25 ml/hl Silwet® Top. Mit dieser Maßnahme können Sie in einem frühen Stadium den Ausgangsdruck minimieren und den Wirkungsgrad der Botrytis-Strategie maximieren. Je nach Laubentwicklung ist eine gezielte Teilentblätterung der Traubenzone vor der Behandlung durchzuführen.

\* Indikationen ohne Zulassung, eigene Versuchserfahrung

Wirkung von Cantus® gegen späte Oidium-Infektionen im Herbst



Links: später Blattbefall mit Oidium und Kleistothecien-Bildung  
Mitte: nach Abschlussbehandlung mit Cantus®  
Rechts: Penicilliumbefall an Beeren

### WIRKUNGSSPEKTRUM

Botrytis	● ●
Oidium*	● ● ● ●
Schwarzfäule*	● ● ●

● schwach  
●● mittel  
●●● gut  
●●●● ausgezeichnet



Gebindegröße(n):  
1 kg, 5 kg



## Silwet® Top

### Ein hochaktives Netzmittel

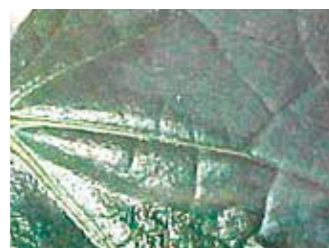
#### VORTEILE

- Herabsetzung der Oberflächenspannung für eine gleichmäßigere Benetzung
- Bessere Verteilung des Spritztropfens und Verhinderung von Spritzflecken
- Auch wachsartige und behaarte Oberflächen können optimal benetzt werden

Silwet® Top ist ein einzigartiges Netzmittel auf Basis von Organosilikon für die Anwendung im Feld-, Gemüse-, Obst-, Wein- und Zierpflanzenbau. Silwet® Top bewirkt eine rasche und gleichmäßige Verteilung von Wirkstoffen in der Spritzbrühe und beschleunigt gleichzeitig das Eindringen der Wirkstoffe in die Pflanze.



Mit herkömmlichem Netzmittel behandelt



Mit Silwet® Top behandelt



#### PRODUKTPROFIL

##### Inhaltsstoff:

100% Trisiloxane

##### Kulturen:

Weinreben (Tafel- u. Keltertrauben)

##### Formulierung:

Wasserlösliches Konzentrat

##### Wirkungsweise:

Silwet® Top erhöht die Wirksamkeit von Spritzbrühen durch die Absenkung der Oberflächenspannung des Wassers. Darüber hinaus verbessert es den Spritzbelag auf den Pflanzen und die Regenfestigkeit.

##### Aufwandmenge:

0,1 l/ha oder 25-40 ml/100l Wasser

##### Wartezeit:

keine

#### PRAXISTIPP

Für eine Optimierung der Benetzung empfehlen wir den Zusatz von 25 ml/hl Silwet® Top. Mit dieser Maßnahme erhöhen Sie den Wirkungsgrad der verwendeten Wirkstoffe.



Gebindegröße(n):  
1 Liter

## Focus® Ultra

### Herbizid gegen einjährige Ungräser und Quecken

#### VORTEILE

- Sicher gegen Ungräser
- Bekämpft das metabolisch resistente Ackerfuchsschwanzgras
- Wird nicht von der Rebe aufgenommen
- Kann auch in Junganlagen eingesetzt werden

#### PRODUKTPROFIL

##### Wirkstoff:

Cycloxydim (100g/l)

##### Kulturen:

Weinreben (Tafel- u. Keltertrauben)

##### Indikationen:

Einjährige einkeimblättrige Unkräuter, Quecke

##### Formulierung:

Emulsionskonzentrat (EC)

##### Aufwandmenge:

1-2 l/ha bis spätestens BBCH 57

##### Wartezeit:

42 Tage



Einsatz von Focus® Ultra in Tankmischung mit Kabuki®<sup>1</sup> im Unterstockbereich bei Weinreben.



Focus® Ultra wird hauptsächlich über die grünen Pflanzenteile der Gräser aufgenommen und wirkt systemisch. Da es von der Rebe nicht aufgenommen wird, kann es auch in Junganlagen eingesetzt werden. Erste Absterbesymptome der Ungräser zeigen sich bereits nach wenigen Tagen in Form eines Entwicklungsstillstandes bzw. einer Verfärbung der Gräser. Der Wirkungseintritt wird durch wüchsige Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit beschleunigt.

Focus® Ultra ist auch gegen Ungras-Biotypen wirksam, die metabolisch-bedingte Resistenzen gegen ALS-Hemmer (z.B. Sulfonylharnstoffe) und metabolisch-bedingte Resistenzen gegen ACCase-Hemmer (FOP- und DEN-Wirkstoffe) aufweisen.

#### PRAXISTIPP

Focus® Ultra erfasst ausschließlich Gräser und wird von der Rebe nicht aufgenommen. Stockaustriebe können somit vor der Anwendung am Stock belassen werden. Eine Kombination von Focus® Ultra mit einem Abbrenn-Produkt wie Kabuki®<sup>1</sup> zur Stockaustrieb-Entfernung ist sinnvoll. Mit dieser Kombination können neben Gräsern und den Stockaustrieben auch Unkräuter bekämpft werden. Praxisaufwandmenge: 1%ig (1 l/100 l Wasser) Focus® Ultra + 0,2%ig (0,2 l/100 l Wasser) Kabuki®<sup>1</sup>

<sup>1</sup> eingetragene Marke von Nichino Europe Co



Gebindegröße(n):  
5 Liter

Produkt	Wirkstoffe	Max. Anwendungen/Jahr	Wartezeit	Regelabstand Abdrift- minderungsklasse	Register- nummer	Gebinde- größe
<b>FUNGIZIDE</b>						
Aktuan® Gold	Dithianon, Dimethomorph	3 Anwendungen	35 Tage	20 15/10/5/3	3207-0	5 kg
Aktuan® 3S	Benalaxyl-M, Folpet	2 Anwendungen	42 Tage	1 -/-/20	3290-901	1 kg, 5 kg
Cantus®	Boscalid	1 Anwendung	28 Tage	3m	3149-0	1 kg, 5 kg
Collis®	Kresoxim-methyl, Boscalid	2 Anwendungen	28 Tage	10 5/3/3/3	3299-0	1 l, 5 l
Copac® Flow	Kupferhydroxid	8 Anwendungen	21 Tage	1 -/-/20	3675-0	5 l
Delan® Pro	Dithianon, Kaliumphosphonat	4 Anwendungen	42 Tage	1 -/20/10/10	3632-2	10 l
Delan® WG	Dithianon	3 Anwendungen	49 Tage	20 15/10/5/3	3450-0	1 kg, 5 kg
Enervin®	Metiram, Ametoctradin	3 Anwendungen	35 Tage	15/5/3	3494-0	5 kg, 10 kg
Kumulus® WG	Schwefel	10 Anwendungen	28 Tage	1m	396-0	25 kg
Polyram® WG	Metiram	6 Anwendungen	56 Tage	40 30/20/10/10*	3384-0	10 kg
Revyona®	Mefentrifluconazole	2 Anwendungen	21 Tage	10 5/5/5	4287-0	5 l
Scala®	Pyrimethanil	1 Anwendung	21 Tage	10 5/5/5/5	3064-0	1 l, 5 l
Sercadis®	Fluxapyroxad	3 Anwendungen	35 Tage	1m	3796-1	1 l, 5 l
Vivando®	Metrafenon	3 Anwendungen	28 Tage	1m	3356-1	1 l, 5 l
Zampro®	Ametoctradin, Dimethomorph	2 Anwendungen	35 Tage	10 5/5/5/5	3672-0	1 l, 5 l
<b>HERBIZIDE</b>						
Focus® Ultra	Cycloxydim	1 Anwendung	42 Tage	1m	3125-0	5 l
<b>WACHSTUMSREGLER</b>						
Regalis® Plus	Prohexadion-Calcium	1 Anwendung	keine	1m	3366-0	1,5 kg

\*Je nach Aufwandmenge und Anzahl der Anwendungen können die Abstandsauflagen variieren. Bitte beachten Sie, dass diese Tabelle lediglich als Übersicht dient und BASF keine Garantie für Vollständigkeit und Richtigkeit der Informationen übernimmt. Vor der Anwendung der angeführten Pflanzenschutzmittel müssen Sie stets die genauen Bedingungen im Pflanzenschutzmittelregister prüfen. Schadenersatz- und Gewährleistungsansprüche aufgrund der Angaben sind ausgeschlossen.

## BASF Regionalberatung

Entdecken Sie jetzt unsere exklusive, regionale Pflanzenschutz-Beratung – völlig kostenlos und bequem per E-Mail oder WhatsApp direkt auf Ihr Smartphone!



### Anmeldung per WhatsApp:

- Speichern Sie +43 670 309 10 26 als BASF Österreich
- Senden Sie „Start“ an den neuen Kontakt
- Geben Sie Ihre Daten ein und stimmen Sie dem Empfang der Regionalberatung per WhatsApp zu. Weitere Infos finden Sie unter: [www.agrar.basf.at/go/whatsapp](http://www.agrar.basf.at/go/whatsapp)



### Anmeldung per Antwortkarte

- Füllen Sie die beiliegende Karte vollständig aus
- Senden Sie sie per Post oder als Foto an [agr-ar-anmeldung@basf.com](mailto:agr-ar-anmeldung@basf.com)

Oder einfach QR-Code scannen.



## Wir räumen auf!

Aktuell sind wir dabei, unsere Datenbank aufzuräumen und möchten sicherstellen, dass Sie auch weiterhin von unseren maßgeschneiderten Services und Regionalberatungen profitieren können.



Bitte nehmen Sie sich einen Moment Zeit, um die beigefügte Karte vollständig auszufüllen und an uns zurückzusenden. Alternativ können Sie auch ein Foto davon machen und an [agr-ar-anmeldung@basf.com](mailto:agr-ar-anmeldung@basf.com) senden.

Mit der Unterzeichnung dieses Dokuments willige ich ein, dass BASF Österreich GmbH und jede andere BASF-Gesellschaft, die Produkte anbietet, die BASF als für mich relevant erachtet, mich über die von mir ausgewählten Kommunikationskanäle kontaktieren darf, um mich über Produkte und Dienstleistungen aus dem BASF-Sortiment und damit verbundene Serviceangebote (z.B. Veranstaltungen, Webinare, Apps, Kundenbindungsprogramme, Beratungsleistungen usw.) zu informieren und um Kundenbefragungen durchzuführen.

Mir ist bekannt, dass Telefonanrufe und Direktnachrichten mittels automatischer Anrufmaschinen oder Wähltechnik erfolgen können. Ich verstehe, dass ich nicht verpflichtet bin, meine Einwilligung als Bedingung für den Kauf von Eigentum, Waren oder Dienstleistungen zu erteilen. Um sicherzustellen, dass die Informationen für mich und mein Unternehmen interessant und auf meine beruflichen Bedürfnisse zugeschnitten sind, kann BASF die personenbezogenen Daten, die sie über mich im Rahmen meiner Beziehung zu BASF als Kunde oder Nutzer von BASF-Produkten und -Dienstleistungen erhoben hat (insbesondere meine Vertrags- und Stammdaten, die von mir erworbenen Produkte, Muster, Demos, Broschüren oder Whitepapers, die ich angefordert oder heruntergeladen habe, Webinare, für die ich mich angemeldet habe, Umfragen, an denen ich teilgenommen habe, usw.), innerhalb von BASF zusammenführen und auf meine möglichen Interessen hin auswerten.

Zu diesem Zweck kann BASF auch meine Interaktionen mit den Marketingbotschaften auswerten (z.B. indem sie Informationen darüber sammelt, ob ich einen Newsletter geöffnet habe und welchen Link ich angeklickt habe) und diese Auswertungen in die Analysen für den interessenbasierten Versand der Direktmarketingbotschaften einbeziehen. Meine Einwilligung gilt so lange, bis ich sie widerrufe, was ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft tun kann, z. B. durch Anklicken des entsprechenden Links in jeder Werbepostung oder per E-Mail an [agr-ar-anmeldung@basf.com](mailto:agr-ar-anmeldung@basf.com).

Mir ist bekannt, dass ich weitere Informationen zum Thema Datenschutz, einschließlich meiner Rechte als betroffene Person gemäß DSGVO über den QR-Code oder unter folgendem Link <https://www.agrar.basf.at/de/Allgemeine-Information/Data-Privacy.html> finde.



Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass die oben gemachten Angaben richtig sind und die angegebene E-Mail-Adresse oder Telefonnummer meine eigene ist.



## AKTUALISIEREN SIE BITTE IHRE DATEN FÜR DIE BASF REGIONALBERATUNG!

### SIE SIND BEREITS ANGEMELDET?

Auch in diesem Fall bitten wir Sie, Ihre Daten zu aktualisieren. Andernfalls ist es uns nicht möglich, Sie weiterhin über Neuigkeiten im Pflanzenschutz zu informieren.

Bitte in Blockbuchstaben vollständig ausfüllen und gewünschten Informationskanal ankreuzen (Telefon, E-Mail oder beides). Nur vollständig ausgefüllte und unterschriebene Postkarten sind gültig!

Ich interessiere mich für folgende Kulturen:

- Feldkulturen & Gemüse  
 Weinbau  Obstbau

Vorname: \_\_\_\_\_

Nachname: \_\_\_\_\_

@ \_\_\_\_\_

☎ \_\_\_\_\_

Straße, Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
 Datum, Ort: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
 Unterschrift: \_\_\_\_\_

Bitte  
ausreichend  
frankieren.

BASF Österreich GmbH  
 Pflanzenschutz  
 Handelskai 94-96  
 1200 Wien



**ACHTUNG!**  
WOLLEN SIE WEITERHIN UNSERE REGIONAL-  
BERATUNG UND BROSCHÜREN ERHALTEN?

Einfach die Vorderseite der Karte vollständig ausfüllen und per Post  
oder als Foto an [agrar-anmeldung@basf.com](mailto:agrar-anmeldung@basf.com)

Nähere Infos auf der Innenseite